



Medienmitteilung

Nr. 21/2000

Bern, 16. Juni 2000

Die Bevölkerungsbewegung der Stadt Bern im Mai 2000

Ende Mai 2000 betrug die **Einwohnerzahl** der Stadt Bern 126 605 Personen. Darunter waren 25 654 Personen oder 20.3 % ausländischer Nationalität. Die Statistikdienste ermittelten für den Berichtsmonat einen Sterbeüberschuss von 20 Personen und einen Mehrzuzug von 185 Personen, was einen Bevölkerungszuwachs von 165 Personen ergibt.

Im Vergleich dazu resultierte für den Vorjahresmonat Mai 1999 bei einem Sterbeüberschuss von 16 Personen und einem Zuzugsüberschuss von 173 Personen ein Bevölkerungszuwachs von 157 Personen. Aussagekräftiger als diese Zahlen für einen einzelnen Monat sind die Vergleiche über ein ganzes Jahr.

Ende Mai 1999 betrug die Einwohnerzahl der Stadt Bern 126 588 Personen, darunter 25 079 Bewohnerinnen und Bewohner ausländischer Nationalität. Damit beläuft sich der Bevölkerungszuwachs in den letzten 12 Monaten auf 17 Personen (Schweizerinnen und Schweizer -558 Personen, Ausländerinnen und Ausländer +575 Personen).

Der Berichtsmonat im Detail

Die **natürliche Bevölkerungsbewegung** zeigte im vergangenen Monat folgende Entwicklung: Die Zahl der Lebendgeborenen betrug 110 (49 Knaben und 61 Mädchen), darunter 26 Kinder ausländischer Nationalität. Gestorben sind insgesamt 130 Einwohner (58 Personen männlichen und 72 Personen weiblichen Geschlechts), darunter 4 Personen ausländischer Nationalität.

Die Auswertung der **Wanderungsbewegungen** ergab die folgenden Zahlen: Im Mai 2000 zogen insgesamt 972 Personen nach Bern. Darunter waren 325 Personen ausländischer Nationalität (darunter 40 Saisonniers). Der Wegzug aus der Stadt Bern belief sich auf 787 Personen. Darunter waren 186 Personen ausländischer Nationalität (darunter 1 Saisonnier).

Der Wanderungssaldo ergab somit im Ganzen einen Mehrzuzug von 185 Personen. Bei den Schweizerinnen und Schweizern wurde ein Mehrzuzug von 46 Personen, bei der ausländischen Bevölkerung ein Mehrzuzug von 139 Personen festgestellt. Die Saisonniers wiesen einen Mehrzuzug von 39 Personen auf. Der Wanderungssaldo zwischen der Stadt Bern und den Aussengemeinden der Region zeigte einen Mehrzuzug von 4 Personen.